

Malermeister Meyer hält die Bänke schön

Verein Lebendiges Ahlten will weitere Sitzgelegenheit aufstellen

Von Sandra Köhler

Ahlten. Ein sichtbares Zeichen für die gute Zusammenarbeit im Dorf sind die Sitzbänke, die – angeregt vom Verein Lebendiges Ahlten – in den vergangenen Jahren an mehreren Stellen aufgestellt wurden. Damit die Bänke sowohl schmuck als auch nutzbringend bleiben, kümmert sich Malermeister Martin Meyer um deren Pflege. Denn die ersten Bänke wurden bereits 2009 vom Verein beschafft und – in Abstimmung mit der Stadtverwaltung – aufgestellt.

Gestiftet wurden die Bänke vom Landvolk und den Stadtwerken Lehrte und stehen inzwischen an der Bushaltestelle bei Penny und vor der Streuobstwiese an der Planetenstraße. In jüngster Zeit sind Bänke am Wassergraben, Im Kleifeld und an der Wöhlerstraße hinzugekommen. Finanziert wurden sie aus privaten Spenden, zumeist wegen eines besonderen familiären Anlasses. Eine weitere Bank soll demnächst an der Ecke Backhausstraße/Zum Rehwinkel aufgestellt werden.

„Die Bänke werden gut ange-



Malermeister Martin Meyer streicht die Bänke, die im Ort auf Betreiben des Vereins Lebendiges Ahlten aufgestellt wurden.

FOTO: PRIVAT

nommen und zum Glück halten sich auch die Schäden durch Vandalismus in Grenzen. Dennoch müssen sie zur Erhaltung hin und wieder gepflegt werden“, sagt Günter Friedrich vom Verein Lebendiges Ahlten. Dass Malermeister Meyer sich dessen annimmt, sei „ein gutes Beispiel für Zusammenarbeit zwischen Bürgern, Verein, Stadt und örtlichem Handwerk“, sagt er.

Anzeiger 25.6.2018